

## Informationen

**Ort:**  
ThirtyFive  
myhive Twin Tower, Eingang Süd, Penthouse 35. Stockwerk  
Hertha-Firnberg-Straße | Ecke Maria-Kuhn-Gasse | 1100 Wien

**Zeit:**  
Donnerstag, 26. September 2019, von 09:00 Uhr bis 17:00 Uhr  
Anmeldeschluss ist der 3. September 2019.

**Tagungsgebühr:**  
60,00 Euro inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung  
(im Betrag ist keine MWSt. enthalten)

**Kontakt:**  
VAEB Wien  
Linke Wienzeile 48-52, 1060 Wien  
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit  
E-Mail: [bgf@vaeb.at](mailto:bgf@vaeb.at)  
Telefon: 050 2350 DW 36104

**Öffentliche Verkehrsmittel:**

- U6 Wien Meidling Bahnhof – Autobus 7B bis Station Wienerberg City – Fußweg 1 Min. bis zum (Thirty Five) Twin Tower oder
- U6 Wien Meidling Bahnhof – Autobus 15A bis Clemens-Holzmeister-Straße – Fußweg 9 Min. bis zum (Thirty Five) Twin Tower

**Anfahrt mit dem Auto:**  
Sollten Sie mit dem Auto kommen, bitte im myhive Twin Tower im Parkhaus 3 parken (P3, Ebene -5). Ihr Parkticket wird vor Ort entwertet, damit Sie kostenfrei parken können.

## Regionalstellen:



## Servicestellen:



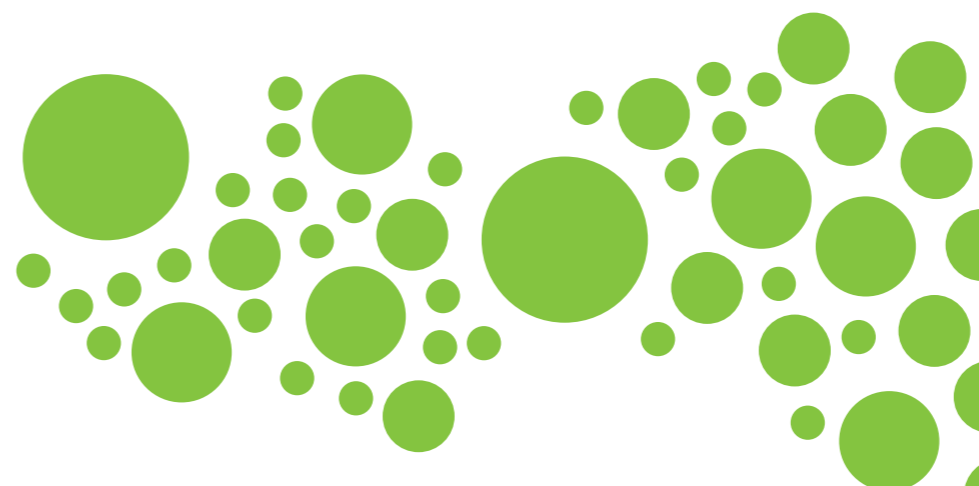
## Partner:



# „BGF 2.0. – Nächster Halt: BGM“

Von der Betrieblichen Gesundheitsförderung zum gelungenen Betrieblichen Gesundheitsmanagement

24. Informationstag des Österreichischen Netzwerks für Betriebliche Gesundheitsförderung  
26. September 2019, Wien



## Anmeldung

Per E-Mail: [bgf@vaeb.at](mailto:bgf@vaeb.at)

Hiermit melde ich mich verbindlich für den 24. Informationstag an:

Name: \_\_\_\_\_

Firma/Institution: \_\_\_\_\_

Position im Betrieb: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Mit meiner Unterschrift melde ich mich verbindlich für die Veranstaltung an.  
Die detaillierten Unterlagen werden Ihnen nach eingelangter Anmeldung übermittelt.

### Bitte ankreuzen:

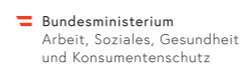
- Shuttle von Wien Meidling Bahnhof
- Shuttle von Wien Hauptbahnhof
- Shuttle von Wien Westbahnhof
- Ich komme mit dem Auto

Mit meiner Teilnahme am 24. BGF-Informationstag in Wien erkläre ich mich einverstanden, dass erstellte Film- und Fotoaufnahmen, in bearbeiteter und/oder unbearbeiteter Form für die Öffentlichkeitsarbeit der VAEB und des Österreichischen Netzwerks BGF eingesetzt werden dürfen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Anmeldeschluss ist der 3. September 2019.

[www.netzwerk-bgf.at](http://www.netzwerk-bgf.at)



Gefördert aus den Mitteln des Fonds Gesundes Österreich  
Gesundheit Österreich GmbH



## „BGF 2.0. – Nächster Halt: BGM“

74 % aller Betriebe in Österreich beschäftigen sich mit der Gesundheit ihrer MitarbeiterInnen und Führungskräfte. Mehr als 1.000 von ihnen haben ein erfolgreiches BGF-Projekt abgeschlossen. Doch wie geht es weiter nach einem BGF-Projekt? Was gilt es zu beachten bei der dauerhaften Umsetzung von Gesundheit im Betrieb? Und wann spricht man von BGM?

Der 24. Informationstag des Österreichischen Netzwerks für Betriebliche Gesundheitsförderung widmet sich genau diesen Themen, der soeben vorgestellten nationalen BGM – Strategie für Österreich. Folgende Fragen gilt es zu beantworten: „Aus welchen drei Säulen besteht BGM?“ und „Wie kann meinem Betrieb ein guter Übergang von BGF zur BGM gelingen?“

## Keynote-Speaker



### Prof. Dr. Georg Bauer

Prof. Dr. med. Dr. Ph Georg Bauer ist Gesundheits- und Arbeitswissenschaftler an der Universität Zürich. Er leitet dort die Forschungsabteilung „Public & Organisational Health“ sowie das Zentrum für Salutogenese. Seine Forschungsschwerpunkte sind positive Gesundheitsentwicklung bei der Arbeit und in Organisationen, Flexibilisierung der Arbeitswelt sowie entsprechende Interventionen. Er ist Mitgründer eines Beratungszentrums für Betriebliches Gesundheitsmanagement und von „Corporate Health Solutions“ – einem Spin-Off der Universität Zürich für digitale BGM Lösungen.

### BGM. Der Weg und das Ziel

Auch wenn es nicht das eine, fertige Rezept für BGM gibt, so gibt es doch eine Liste an Zutaten. Dieser Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, welche davon unverzichtbar oder besonders wichtig sind und wie Sie sie strukturiert zu Ihrem BGM verarbeiten. Sie hören von BGM-Strukturen, BGM-Prozessen, und Verantwortlichkeiten bis hin zu den Fragen nach Zielen, Kennzahlen und Nutzen eines erfolgreichen BGM. Und natürlich erfahren Sie mehr über die drei zentralen Säulen, auf denen BGM aufgebaut ist.

## Programm

09:00 Uhr **Registrierung/Anmeldung**

09:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnungsrunden**

- Gottfried Winkler (Obmann der VAEB)
- Renate Anderl (Präsidentin der Bundeskammer für Arbeiter und Angestellte)
- Univ. Prof. Prof. HR DI Kurt Völkl (Leitender Angestellter der VAEB)

- Ing. Petra Gajar (Gesundheitsreferentin des Fonds Gesundes Österreich)
- Mag. Martin Block (Gesundheitsförderung und Prävention, Hauptverband der Österreichischen Sozialversicherungsträger)
- Mag. Christoph Heigl (Koordinationsstelle des Netzwerks BGF)

10:00 Uhr **BGM. Nationale Strategie Österreich**

- Mag. (FH) Sigirid Röhrich (BMSGK)

10:15 Uhr **BGM. Der Weg und das Ziel**

- Prof. Dr. Georg Bauer

11:00 Uhr **Pause**

11:30 Uhr **BGM. Change Management**

- Dr. Klaus Doppler

12:15 Uhr **Mittagspause**

13:15 Uhr **1. Durchlauf der Talks (Talk 1-3)\***

14:00 Uhr **Pause**

14:30 Uhr **2. Durchlauf der Talks (Talk 1-3)\***

15:15 Uhr **Pause**

15:45 Uhr **3. Durchlauf der Talks (Talk 1-3)\***

16:35 Uhr **Abschluss im Plenum**

\*Alle Talks finden dreimal statt. Somit besteht die Möglichkeit, an allen drei Talks teilzunehmen. Zur Auswahl stehen:

- **Talk 1:**  
**BGM in der Praxis - Österreichische Bundesbahnen (42.000 MA)**  
Moderation: Mag. Johanna Schwinger, IfGP GmbH
- **Talk 2:**  
**BGM in der Praxis - Kastner & Öhler AG (1.707 MA)**  
Moderation: Mag. Michaela Höfer, research team
- **Talk 3:**  
**BGM in der Praxis - Betrieb wird noch bekannt gegeben**  
Moderation: Mag. Sonja Gerersdorfer, Wellcon GmbH

## Keynote-Speaker



### Dr. Klaus Doppler

Dr. Klaus Doppler ist Psychologe und arbeitet seit vielen Jahren branchenübergreifend als selbständiger Organisations- und Managementberater. Er ist Mitbegründer und langjähriger Mit-herausgeber der führenden Fachzeitschrift »Organisations Entwicklung«. Auch ist er Coach vieler Führungskräfte und Bestsellerautor u.a. des Standardwerks »Change Management«.

### BGM. Change Management

Sie haben eigentlich alles, was ein BGM braucht und doch funktioniert es nicht so richtig? Vielleicht hilft Ihrem Betrieb noch eine kleine Portion Wissen im Bereich „Change Management“. So sehr BGM Ihren Betrieb verändern kann, so sehr braucht Ihr Betrieb auch einiges an „Veränderung“, um BGM einzuführen und erfolgreich anzunehmen. Klaus Doppler geht mit Ihnen der Frage auf den Grund, was BGM denn nun ganz konkret mit „Change Management“ zu tun hat, und wie Sie dieses Denken auf Ihrer Reise von BGF zum BGM unterstützen kann.